



Das **Versuchszentrum Laimburg** ist die führende Forschungsinstitution für die Landwirtschaft und Lebensmittelqualität in Südtirol. Wir betreiben vor allem angewandte Forschung mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Südtiroler Landwirtschaft zu steigern und die Qualität landwirtschaftlicher Produkte zu sichern.

Für das Projekt „Blumenwiesen 2.0“ (kofinanziert von Stiftung Sparkasse, STA, Alperia und Straßendienste) sucht die Arbeitsgruppe „Landschaftsbau“ des Versuchszentrums Laimburg eine/n

technische Mitarbeiterin /technischen Mitarbeiter (w/m/d)

Code BW.26-LB-02.12

Stellenbeschreibung

Die Hauptaufgaben sind:

- Fachliche Begleitung: Sie betreuen kontinuierlich die Anlage und Pflege sowie mögliche Fehlentwicklungen von Blumenwiesen in ausgewählten Südtiroler Gemeinden und Unternehmen und stehen den Beteiligten beratend zur Seite.
- Schulung und Weiterbildung: In enger Zusammenarbeit mit den Projektpartnern führen Sie Schulungen für Bewirtschafterinnen / Bewirtschafter durch.
- Koordination und Austausch: Sie nehmen an Treffen mit unterschiedlichen Interessensgruppen teil und präsentieren dort fachliche Inhalte sowie erarbeitete Dokumente.
- Monitoring: Sie unterstützen das Projekt bei vegetativen Erhebungen.
- Dokumentation und Berichte: Sie dokumentieren ihre Tätigkeiten und arbeiten bei der Erstellung eines Endberichts und weiterer projektrelevanter Publikationen mit.

Anforderungsprofil

Folgende Voraussetzungen sind erforderlich:

- Reifezeugnis einer Oberschule im Bereich Landwirtschaft oder vergleichbaren Fachrichtungen; die Stelle ist auch für Kandidatinnen/ Kandidaten im Besitz des Abschlusszeugnisses der Mittelschule sowie:
 - Abschlusszeugnis einer mindestens dreijährigen land- oder forstwirtschaftlichen Lehranstalt oder Berufsfachschule, oder
 - Abschlusszeugnis einer zweijährigen land- oder forstwirtschaftlichen Lehranstalt oder Berufsfachschule und dreijährige einschlägige Berufserfahrung, oder
 - Meisterbrief eines Floristen, oder
 - Lehrabschlusszeugnis eines Gärtners oder Floristen und dreijährige einschlägige Berufserfahrung zugänglich, jedoch werden sie im Falle einer Einstellung in eine niedrigere Funktionsebene eingeordnet (die Einstufung erfolgt entsprechend der Ausbildung).
- Sehr gute Deutsch- und Italienischkenntnisse (auf B2-Niveau) - die Sprachkenntnisse werden im Laufe des Auswahlverfahrens überprüft.
Führerschein Klasse B.

Für diese Stelle werden folgende Qualifikationen und Kompetenzen bewertet:

- Erfahrung in der Pflege von Grünflächen sowie in der Ausführung von Begrünungen
- Gute Kommunikationskompetenz (Zusammenarbeit mit verschiedenen Stakeholdern) und die Fähigkeit, Inhalte verständlich zu vermitteln
- Botanische Kenntnisse
- Bereitschaft zu häufigen Außendiensten
- Selbstständige, sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise sowie Problemlösungskompetenz
- Organisations- und Teamfähigkeit
- Verfügbarkeit für Dienstantritt vorzugsweise innerhalb August 2026



Vertragsdauer: 18 Monate, Teilzeit (max. 27 Std./Woche)

Bewerbungsfrist: 30.06.2026 – 12.00 Uhr

Weitere Informationen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige **Bewerbung** mit:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie eines gültigen Personalausweises (muss **immer** beigelegt werden)

Falls der Personalausweis nicht eingereicht wird, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Achtung: bitte überprüfen Sie, dass die gesendeten Informationen und Unterlagen keine Daten, welche in den besonderen Kategorien des Artikels 9 der Datenschutz-Grundverordnung Nr. 679/2016 fallen (z.B. Gesundheitsdaten, Daten aus denen die religiöse Überzeugung hervorgeht) mitteilen.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (max. 27 Wochenstunden). Dienstsitz ist das Versuchszentrum Laimburg, Pflanzenschutzgebäude Nr. 26-30, 39051 Pfatten (BZ). Die Einstufung erfolgt in die Kategorie „Angestellte/Angestellter“ laut Landwirtschaftlichem Kollektivvertrag. Die Einstufung erfolgt in die 3. (oder 4.) Kategorie und die Entlohnung der Stelle richtet sich an die 6. (oder 5.) Kategorie laut Einstufungen des Personals der Autonomen Provinz Bozen, mit eventueller Anerkennung der angereiften Berufserfahrung.

Das Bruttojahresgehalt beträgt 21.074 € bis 28.539 €, berechnet auf Basis einer Teilzeitbeschäftigung von 27 Wochenstunden. Die konkrete Einstufung erfolgt in Abhängigkeit vom Studientitel, der anerkannten Berufserfahrung sowie dem Zweisprachigkeitsnachweis. Prämien sind im angegebenen Gehalt nicht enthalten.

Das allgemeine Reglement für befristete Aufnahmen am Versuchszentrum Laimburg ist in der Rahmenausschreibung enthalten: [Rahmenausschreibung für befristete Aufnahmen](#)

Die Bewertung erfolgt aufgrund eines strukturierten Fragebogens, die Gewichtung der einzelnen Punkte obliegt der Kommission. Ein Teil dieser Bewertung betrifft auch die persönliche Eignung, die bis zu 30% der Gesamtpunktezahl betragen kann. Im Rahmen des Bewerbungsgesprächs kann auch eine schriftliche Überprüfung der Kompetenzen laut Stellenausschreibung durchgeführt werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird auf der Webseite, Sektion Transparente Verwaltung, des Versuchszentrums Laimburg eine Bewertungsrangordnung veröffentlicht. Der Name der Kandidatinnen und Kandidaten wird bei der Veröffentlichung durch einen Identifizierungscode ersetzt, welcher den Kandidatinnen und Kandidaten im Rahmen ihrer Bewerbung übermittelt wird.

Innerhalb der Frist von einem Jahr ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber auch für andere Positionen und in anderen Bereichen eingestellt werden.

Allgemeine notwendige Voraussetzungen für die Zulassung zum Verfahren:

- kein Ausschluss vom aktiven Wahlrecht oder vom Genuss der politischen Rechte
- Besitz der rechtlichen Voraussetzungen und Genehmigungen, die ein Arbeitsverhältnis in Italien erlauben
- keine strafrechtlichen Verurteilungen oder laufenden Gerichtsverfahren die – nach dem Ermessen des Versuchszentrums Laimburg – mit der Aufnahme unvereinbar sind oder eine solche Aufnahme als unangebracht erscheinen lässt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unserer Homepage <https://www.laimburg.it/de/home> oder kontaktieren Sie uns telefonisch.





Chancengleichheit und Vorbehalt: Die ausgeschriebene Stelle steht gemäß Gesetz Nr. 903, 9/12/1977, Art. 1 Bewerberinnen und Bewerber beiderlei Geschlechts offen. Die Politik und Praxis des Versuchszentrums Laimburg sind darauf ausgerichtet, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dieselben Möglichkeiten im Rahmen der Beschäftigung am Versuchszentrum zu bieten. Das Auswahlverfahren ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Datenverarbeitung: Der Verantwortliche der Verarbeitung ist das Versuchszentrum Laimburg, das durch EDV- und Papiersysteme für die Zwecke der Rekrutierung und der Personalaufnahme die Daten verarbeiten wird. Der Datenschutzbeauftragte des Versuchszentrums Laimburg kann per E-Mail Privacy@laimburg.it kontaktiert werden. Die personenbezogenen Daten werden, in der Anfangsphase des Verfahrens, ausschließlich von dem vom Versuchszentrum Laimburg autorisierten Personal verarbeitet. Sie finden die vollständigen Informationen darüber auf der Homepage des Versuchszentrums Laimburg, Sektion Transparente Verwaltung / Personal ([INFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN FÜR BEWERBER/INNEN](#)).

